VALENTIN WINE

Cru Bourgeois, St-Estèphe AOC

Château Meyney 2022

CHF 36.00

- 75cl
- 13.5%
- Bordeaux
- Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot
- AN 34577522

Vinifikation
Im Barrique ausgebaut.

Degustationsnotiz Nase
intensives Bouquet nach Cassis, Heidelbeeren, reife Himbeeren. Dazu würzige Anklänge nach Kräutern und etwas Tabak.

Degustationsnotiz Gaumen
dichter, samtiger Auftakt, schöner Schmelz und viel Kraft, muskulöse, feinkörnige Tanninstruktur, saftiger, langanhaltender Abgang.

Passt zu
Hackbraten, zarte Fleischstücke vom Grill, Eintöpfe.

Produzent
Das Château Meyney in St-Estèphe hat eine faszinierende Historie, die bis ins 17. Jahrhundert zurückreicht. Gegründet von einem schottischen Kaufmann, durchlebte Château Meyney im Laufe der Jahrhunderte Höhen und Tiefen, bis es schliesslich im 20. Jahrhundert zu neuem Glanz fand.
Die Weinberge erstrecken sich heute über 51 Hektaren, geprägt von kieshaltigen Böden und Ton. Seit 2021 ist die Umstellung auf biologische Bewirtschaftung abgeschlossen und der Jahrgang 2021 ist der erste Bio-Zertifizierte Wein des Château. Diese Terroir-Elemente bilden die Grundlage für einen ausgewogenen Sortenspiegel, der von Cabernet Sauvignon, Merlot und Cabernet Franc dominiert wird.
Die Weine von Château Meyney zeichnen sich durch ihre charaktervolle Eleganz aus und präsentieren Noten von dunklen Beeren, würzigen Nuancen und einer bemerkenswerten Tanninstruktur. Jede Flasche ist nicht nur ein exquisiter Genuss, sondern auch ein authentischer Ausdruck der reichen Geschichte und des einzigartigen Terroirs von St-Estèphe.

VALENTIN WINE

Château Meyney 2022

Region
Das atlantische Klima mit feuchtem, mildem Winter, regnerischem Frühjahr und trockenem, heissem Sommer und Frühherbst bekommt den hier angebauten Sorten besonders. Sie profitieren von ausgezeichneten Böden, die je nach Standort von tiefgründigem Kies, Sand, Lehm oder auch den Graves geprägt sind. Auf einer Rebfläche von rund 112 000 Hektar unterscheidet Bordeaux rund 50 Appellationen (Herkunftsgebiete). Man teilt diese gemeinhin grob in linksufrige und rechtsufrige Gebiete ein: Médoc, Graves und Sauternes sind die wichtigsten linksufrigen Gebiete (linkes Gironde- und Garonne-Ufer), Saint-Émilion und Pomerol die wichtigsten des rechten Ufers (des Flusses Dordogne). Die meistangebauten roten Rebsorten sind Merlot, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc und Petit Verdot. Bei den weissen Rebsorten sind es Sémillon, Sauvignon Blanc und Muscadelle.

Subregion
Die nördlichste der grossen Gemeindeappellationen mit klassierten Gütern liegt rund 70 Kilometer von Bordeaux entfernt im Médoc am Ufer der Gironde. Nicht nur der Cabernet Sauvignon, sondern auch der Merlot findet hier ideale Bedingungen vor. Mit seinen rund 1200 Hektar Rebfläche gehört Saint-Estèphe zu den mittelgrossen Gemeindeappellationen der Gironde. 51 Prozent Cabernet Sauvignon und 40 Prozent Merlot, ergänzt durch kleine Mengen an Cabernet Franc und Petit Verdot, ergeben feinwürzige, komplexe, gut strukturierte Weine, die ihre Klasse erst nach 8 bis 20 Jahren Reife ausspielen.